



Peter Hasenpflug (Galerie Orfèvre) kreierte diese Halskette.

Schmuck für Italien-Freunde

Goethe-Museum · 1.3.-3.3.: düsselGOLD stellt aus

Zu einem Ausflug nach Italien lädt die Düsseldorfer Schmuckszene vom 1. bis 3. März ein. Johann Wolfgang von Goethe besuchte das Land in den Jahren 1786 bis 1788. Seine Erlebnisse hielt er in Reisetagebüchern fest, aus denen er schließlich die autobiografische Schrift „Italienische Reise“ schuf. Dieses Werk inspirierte 21 Schmuckdesigner, Gold- und Silberschmiede der Gruppe düsselGOLD dazu, mit italienischem Flair versehene Schmuckarbeiten zu fertigen.

Außer auf die zeitgenössische Schmuckgestaltung ist der Fokus des 2006 gegründeten Vereins düsselGOLD auf die Nachwuchsförderung gerichtet. Daher wurde die Fachhochschulstudentin Hannah Sönnicken eingeladen, ihre Examensarbeit während der Ausstellung zu präsentieren. Weitere Teilnehmer sind unter anderem die Galerien Goldbarsch, Orfèvre und CEBRA, das Atelier im Gut Höhne sowie Anke Plöger und Svenja Hebel. www.duesselgold.de